

## Wissenschaftliche Ferien in Cercedilla (Madrid) vom 1. bis 10. Juli 2010

Von Bremen aus nahmen drei Jugendliche an den wissenschaftlichen Ferien der Ariane-Städte teil: Anne Erdmann, Aaron Bolte und ich. Die Anreise war von der Senatskanzlei perfekt organisiert – nur die Lufthansa hatte den Weiterflug in Frankfurt kurzfristig geändert. Dadurch kamen Aaron und ich erst mit zwei Stunden Verspätung in Madrid an. Unseren Teamleiter, Jean-Luc Menu, hatten wir telefonisch informiert und so kamen Aaron und ich per Extrafahrt in seinem Sportwagen zur Gruppe.

Aus Frankreich, Spanien, Deutschland und aus der Schweiz waren insgesamt 24 Jugendliche zusammen gekommen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute kennen zu lernen und in zwei Arbeitsgruppen technische Erprobungen zu machen. Natürlich gab es auch Freizeit mit Kanufahrt, Ausflügen, Besichtigungen und Party. Das Treffen mit dem Bürgermeister von Madrid hat nicht geklappt, er war auswärts. Aber wir Jugendlichen haben uns gut angefreundet. Einige dieser internationalen Kontakte bestehen noch jetzt.

Es gab auch einen „Abend der Regionen“. Dafür hatten Aaron und ich eine Powerpoint-Präsentation mit Bildern aus Bremen vorbereitet, eine Werder-Fahne dabei und für jeden reichlich Bremer Babbler („Handmade in Vegesack“); die waren **der** Hit.

Gewinne: neue Erfahrungen und neue Freunde in Europa.

Verluste: eine Sonnenbrille.

Danke, an das Team, an die Senatskanzlei und an die neuen Freunde!

Janis von Leszczynski